



Gesegnete Weihnacht, Gesundheit, Friede und Freude
im kommenden Jahr wünscht

Fritz Enzenhofer

Amtsführender Präsident des LSR für Oberösterreich

INHALTSVERZEICHNIS

APS	BS	AHS	BMHS	BA	RECHTSVORSCHRIFTEN	SEITE
	○				Ausschreibung der Leiterstelle/Leiterinnenstelle an der Berufsschule Altmünster	3
○	○	○	○	○	Information der Service-Stelle GIVE zu den Themen Essen und Trinken in der Schule	3
○	○	○	○	○	Computer Contest Austria & Alpe Adria 2009/2010, Business Contest Austria & Alpe Adria 2009/2010, Erklärung zur schulbezogenen Veranstaltungen	4
			○		Personalnachrichten	5

INFORMATIONSDIENST

Sicherheit am Schulweg	5
------------------------	---

Impressum:

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Landesschulrat für Oberösterreich, Sonnensteinstr. 20, 4040 Linz-Urfahr

○ = wichtig

MITTEILUNGEN

AUSSCHREIBUNG DER LEITERSTELLE/LEITERINNENSTELLE AN DER BERUFSSCHULE ALTMÜNSTER

Gemäß § 26 Abs 2 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes - LDG 1984 wird die ab 01.09.2010 freie Leiterstelle/Leiterinnenstelle an der Berufsschule Altmünster ausgeschrieben.

Bewerbungen von Landeslehrern/Landeslehrerinnen im provisorischen oder definitiven Dienstverhältnis bzw. von Landesvertragslehrern/Landesvertragslehrerinnen, die die Ernennungserfordernisse für die betreffende Stelle erfüllen, sind zulässig.

Die Bewerbungen sind gemäß § 26 Abs 4 LDG 1984 innerhalb der Bewerbungsfrist mit den bisher verwendeten Formularen (Formular Nr. 5567 des Drucksortenverlages Jos. Feichtingers Erben GmbH & Co KG) samt Erhebungsbögen gemäß Schulleiter-Auswahlverfahren vom September 2002 (erhältlich beim Landesschulrat für Oberösterreich) im Dienstweg einzureichen.

Als Beginn der Bewerbungsfrist wird der **17. Dezember 2009** festgesetzt.

Ein Bewerbungsgesuch gilt als rechtzeitig eingebracht, wenn es spätestens am Tage der Beendigung der Bewerbungsfrist, das ist der **11. Jänner 2010**, bei der für den Bewerber/die Bewerberin zuständigen Schulleitung eingelangt ist oder an diesem Tage der postalischen Beförderung übergeben wurde.

Ein nicht rechtzeitig eingebrachtes Bewerbungsgesuch gilt gemäß Abs 4 leg.cit. als nicht eingebracht und ist von der Schulleitung dem Bewerber/der Bewerberin zurückzustellen.

Die Schulleitung hat das Datum des Einlangens der Bewerbung mit Einlaufstempel zu beurkunden und den Bewerber/Bewerberinnen das rechtzeitige Einlangen mit dem dafür vorgesehenen Formblatt zu bestätigen und die Gesuche nach Überprüfung der Erhebungsbögen gemäß Schulleiter-Auswahlverfahren laufend, die zuletzt eingelangten jedoch bis spätestens **15. Jänner 2010**, dem Landesschulrat für Oberösterreich vorzulegen.

(A1-15/5-2009 – Frau Mag. Ritzberger)

INFORMATIONEN DER SERVICE-STELLE GIVE ZU DEN THEMEN

1. Essen & Trinken in der Schule
2. Linktipps "Essen & Trinken in der Schule"
3. Netzwerke für gesunde Schulen

1. Essen & Trinken in der Schule - Teil 2:

Themenorientierte und lebensweltorientierte Ansätze

Ernährung ist eines der beliebtesten Gesundheitsthemen in Schulen. Die "Gesunde Jause" ist ein fast klassisches Einsteigerprojekt auf dem Weg zu einer Gesunden Schule. Essen & Trinken können darüber hinaus in vielfältiger Weise in der Schule thematisiert und in den Schulalltag eingebunden werden.

Es können einerseits verschiedene Aspekte des Themas aufgegriffen und mit den Schülern und Schülerinnen bearbeitet werden: Essgewohnheit und persönliche Vorlieben, soziale Bedeutung des Essens, Ernährung und Gesundheit, Lebensmittelerzeugung und Verteilung von Nahrung, Konsum, Kultur und Technik der Nahrungsmittelzubereitung u.v.m. (vgl. dazu GIVE-Infoseiten Ernährung).

Andererseits lassen sich zwei grundsätzliche Ansätze, Essen und Trinken in der Schule zu thematisieren, unterscheiden:

1) Themenorientierte Ansätze:

Hier wird Ernährung oder einzelne Aspekte davon in zeitlich begrenzten Aktivitäten bearbeitet, z.B. in einer Unterrichtseinheit, in Lehrausgängen und Exkursionen oder in Workshops. Eine etwas aufwändigere Methode ist die Bearbeitung im Rahmen eines Projektes; dabei werden die Kinder und Jugendlichen selbst aktiv, können Ernährungswissen selbstgesteuert lernen und konkret erleben. Beispiele für solche Projekte gibt es unter http://www.give.or.at/themen/ernaehrung/ernaehrung_praxis.htm zum Nachlesen.

2) Lebensweltorientierte Ansätze:

Hier soll das Ernährungswissen, das im Unterricht vermittelt wird, die Basis für das alltäglich stattfindende Essen und Trinken in der Schule sein. So wird z.B. das Angebot des Pausenbuffets oder die Mittagsverpflegung nach den Regeln einer gesunden Ernährungsweise gestaltet. Oder Pausenzeiten werden verändert, um mehr Zeit für die Jause und das Mittagessen zu gewinnen.

Fortsetzung im Infomail 1/2010 - erscheint voraussichtlich im Jänner 2010.

Materialien von GIVE:Infoseiten Ernährung für die Grundstufe: http://www.give.or.at/download/download_infoseiten/Info_Ernaehrung_GS.pdfInfoseiten Ernährung für die Mittel- und Oberstufe: http://www.give.or.at/download/download_infoseiten/Info_Ernaehrung_MOS.pdf**2. Linktipps Essen & Trinken in der Schule:**

Das gute Schulbuffet. Von der Idee zur Umsetzung: Ein Praxis-Leitfaden (PDF)

http://www.gutesessen.at/uploads/downloads/Leitfaden_SchulbuffetDruckfrei.pdf

Umsetzungshandbuch Lebensmittel und Buffet. Österreichisches Umweltzeichen (PDF)

<http://www.umweltzeichen.at/filemanager/download/19025>

Empfehlungen für die gelungene schulische Tagesbetreuung (PDF), enthält auch Empfehlungen für das Mittagessen (ab S. 37)

http://www.gemeinsamlernen.at/Download/schulische_Tagesbetreuung_empf_2009.pdf

Schule + Essen (Deutschland): bietet Informationen zu gesunder Schulverpflegung, Qualitätsstandards und praktische Tipps für die Umsetzung.

<http://www.schuleplusessen.de>

Noch mehr Link- und Literaturtipps im online-Schwerpunkt Essen & Trinken in der Schule

http://www.give.or.at/themen/ernaehrung/ernaehrung_subthemen.htm**3. Netzwerke für Gesunde Schulen: Wo können Schulen mitmachen?**

In den vergangenen Jahren sind in Österreich eine Reihe von regionalen Netzwerken für gesundheitsfördernde Schulen entstanden. Diese Netzwerke bieten in verschiedenen Formen Unterstützung und Begleitung für Schulen an.

Derzeit gibt es folgende Netzwerke:

Gesunde Schule in Niederösterreich

<http://www.diegesundeschule.at>

Gesunde Schule Oberösterreich

http://www.lsr-ooe.gv.at/gesunde_schule/

Gesundheitsförderung an Salzburgs Schulen

<http://www.gesundeschule.salzburg.at/>

Gesunde Volksschule und Gesunde Hauptschule in der Steiermark

<http://www.styriavitalis.at> (Bereich Schule)

WieNGS - Wiener Netzwerk Gesundheitsfördernde Schule

<http://www.wiengs.at>

Weitere Organisationen, Institutionen und Fachleute, die Schulen im Bereich Gesundheitsförderung unterstützen, können in den folgenden Datenbanken abgefragt werden:

GIVE-Datenbank: <http://www.give.or.at> (Bereich Datenbank)Interventionsdatenbank des nationalen Projektes Gesunde Schule: <http://www.gesundeschule.at> (Bereich Datenbank)

© give - Servicestelle für Gesundheitsbildung, eine Initiative von BMUKK, BMG und ÖJRK.

A-1040 Wien, Waaggasse 11 - Tel. 01/58 900-372, Fax 01/58 900-379, <mailto:give@roteskreuz.at>

(A9-14/114-2009 – Frau Dr. Jindrich)

COMPUTER CONTEST AUSTRIA & ALPE ADRIA 2009/2010, BUSINESS CONTEST AUSTRIA & ALPE ADRIA 2009/2010, ERKLÄRUNG ZU SCHULBEZOGENEN VERANSTALTUNGEN

Das TOC-Team Organisatoren Contests teilte mit Schreiben vom 20.11.2009 mit, dass die Regionswettbewerbe des Computer und Business Contests 2009/2010 am 15.02.2010 starten und am 05.03.2010 enden. Sie führen dazwischen in **alle Landeshauptstädte Österreichs**, nach **Südtirol** und nach **Bayern**. Das **Finale** ist am **07. und 08. Mai 2010** in Linz. Kinder und Jugendliche aus ganz Österreich können direkt in der jeweiligen Landeshauptstadt teilnehmen. Als Veranstaltungsort dient wie immer ein **Technologiezentrum**.

Regionswettbewerb Oberösterreich:

22. Februar 2010 (Montag) und 23. Februar 2010 (Dienstag) im tech cEnter, Hafenstraße 47-51, 4020 Linz.

Informationen erhalten Sie unter:

Home: www.ContestsInternational.EU
E-mail: TOC@ContestsInternational.EU
Tel.: 07235/63923999
Fax: 07235/63923400

Der Landesschulrat für OÖ erklärt die gegenständlichen Bewerbe gemäß § 13 a Schulunterrichtsgesetz idgF **zu schulbezogenen Veranstaltungen.**

(A9-504/34-2009 - Frau Widera)

PERSONALNACHRICHTEN

Der Bundespräsident hat

Herrn Direktor OStR Mag. Gerhard **Brandstätter**

mit Wirksamkeit vom 01.10.2009 auf die Planstelle eines Landesschulinspektors im Planstellenbereich der Schulaufsichtsbehörde des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur ernannt und gleichzeitig mit der Schulaufsicht für Handelsakademien und Handelsschulen im Bereich des Landesschulrates betraut.

Der Landesschulrat für Oberösterreich hat

Frau LSI HR Dr. Maria Theresia **Binder**

mit Wirksamkeit vom 01. Dezember 2009 mit der Leitung der pädagogischen Abteilung für berufsbildende mittlere und höhere Schulen betraut.

INFORMATIONSDIENST

"Sicherheit am Schulweg"

Der oö Zivilschutzverband hat für Eltern und Erziehungsberechtigte einen Folder entworfen, wie die Kinder bestmöglich auf den Schulweg vorbereitet werden können.

Folgende Punkte sind in diesem Ratgeber enthalten:

1. Keine Hektik am Morgen:
früh genug aufstehen und sich Zeit für das Frühstück nehmen
2. Übung macht den Meister
den Schulweg üben und mit neuralgischen Stellen vertraut machen
3. Vertrauen ist gut – Kontrolle ist besser
das Kind beobachten, wie es sich am Schulweg verhält
4. Seien Sie immer ein Vorbild
immer mit gutem Beispiel voran gehen
5. Vertrauen durch Zutrauen
dem Kind Vertrauen schenken und nicht überbesorgt sein
6. Auffällige Kleidung
am besten die grellen Schutzjacken oder helle Kleidung tragen
7. Zeigen Sie Flagge
Kontakt mit Schule oder Gemeinde aufnehmen bei Gefahrenstellen
8. Keine Abkürzungen, kein Mitfahren mit Fremden